

IN DER NACHT ZUM FREITAG**Brandstiftungen in Eckernförde beschäftigen die Polizei**

Der abgebrannte Strandkiosk am Vogelsang.

Drei Brände in nur einer Nacht: In einem Fall ist ein Schaden von 50.000 Euro entstanden. Die Polizei ermittelt.



von **Gerrit Hencke**
29. Juni 2018, 11:10 Uhr

ECKERNFÖRDE | Drei Brände in der Nacht zum Freitag beschäftigten Feuerwehr und die Polizei in Eckernförde. Gegen 19.15 Uhr brannte zunächst eine Holzlaube nahe der Eichhörnchenstation an der B76 (Hans-Christian-Andersen-Weg).



Die Laube wurde von der Feuerwehr abgelöscht.

Gegen 21.20 Uhr wurde dann eine Rauchentwicklung aus der Straße Pferdemarkt gemeldet. Dort brannten Müllcontainer in einem Verschlag der Gudewertschule. Vom Brand betroffen war auch die Mensa der Schule. Es entstand jedoch nur geringer Schaden am Gebäude.



Die Feuerwehr konnte ein Übergreifen der Flammen auf das Gebäude verhindern.

Gegen 1.50 Uhr brannte ein Strandkorb am Vogelsang Höhe Nr. 40. Die Flammen griffen auf das Reetdach des nahen Kiosks über. Es entstand Gebäudeschaden in Höhe von etwa 50.000 Euro.

Nach ersten Ermittlungengeht die Polizei von Brandlegungen aus. Ein Tatzusammenhang ist wegen der zeitlichen und räumlichen Nähe nicht auszuschließen. Die Ermittlungen der Kriminalpolizei dauern an.

Hinweise über verdächtige Beobachtungen erbittet die Polizei in Eckernförde unter der Telefonnummer 04351/9080.